LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Aktienfonds Welt Value

Fondsprofil

Der **LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST** ist ein international anlegender Aktienfonds, dessen Anlagepolitik darauf ausgerichtet ist, computergestützt, überwiegend in solche Aktien zu investieren, die im Vergleich zur Gesamtheit der analysierten Aktien nach der Erkenntnis der Gesellschaft unterbewertet sind.

Der **LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST** investiert in ausgewählte Aktienmärkte weltweit. Da Börsenplätze im Langzeitvergleich durchaus markante Unterschiede aufweisen, werden Auswahlkriterien je nach Land unterschiedlich gewichtet. So steht aktuell z. B. in Deutschland der innere Unternehmenswert, in Frankreich die Dividendenrendite, in Japan die Relation aus Buchwert und Aktien-Kurs oder in Italien die Steigerung der Kapitalrendite im Vordergrund.

Daneben können auch andere Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandel- und Optionsanleihen sowie Genussscheine und Indexzertifikate erworben werden.

Der Fonds kann aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität aufweisen, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Marktkommentar per 28.02.2011

An den internationalen Aktienmärkten herrschte im Februar eine freundliche Stimmung. Die Kurssteigerungen bewegten sich meistens zwischen 2,00 % und 4,00 %. Eine divergierende Kursentwicklung zeigte sich in Asien, wo chinesische und japanische Aktien deutlich zulegen konnten (4,10 % bzw. 3,80 %), während die Kurse in Hongkong ein Minus von 0,50 % aufwiesen. Sowohl in Europa als auch in den USA verzeichneten die Aktienindizes Kurssteigerungen. Die weiterhin schwelende Schuldenkrise in der Eurozone limitierte an den südeuropäischen Börsen allerdings das Ausmaß des Kursanstiegs. Die Zuversicht der Anleger bekam zum Ende des Monats durch die sich ausbreitenden Unruhen in der arabischen Welt sowie den kräftig gestiegenen Ölpreis einen Dämpfer. Infolgedessen verstärkte sich die Unsicherheit hinsichtlich der Auswirkungen auf das globale Wirtschaftswachstum.

Der US-Aktienmarkt konnte sich zunächst den geopolitischen Spannungen und der Hausse auf dem Rohölmarkt entziehen, so dass wichtige Indizes neue Erholungshochs erklommen. Konjunkturdaten, die eine voranschreitende wirtschaftliche Erholung anzeigten, in Verbindung mit positiven Unternehmensnachrichten (u. a. Fusionskarussell) nährten den Aufwärtstrend der Aktienkurse. Erst als sich die Lage in Libyen zuzuspitzen begann und der Ölpreis unaufhaltsam weiter stieg, setzten Gewinnmitnahmen ein. Die Kursverluste hielten sich trotz der belastenden Nachrichten jedoch in relativ engen Grenzen, da die Marktteilnehmer offensichtlich nicht mit einem dauerhaften Konjunkturschaden durch die hohen Ölpreise rechneten.

Der kräftige Kursanstieg in Japan ließ den Nikkei 225 auf ein 9-Monats-Hoch klettern. Neben den günstigen Wall-Street-Vorgaben profitierten japanische Dividendenpapiere von einer gut verlaufenen Ertragssaison und einer Abschwächung des Yen. Positive Schlagzeilen machten dementsprechend vor allem exportorientierte Großkonzerne, deren Umsätze und Gewinne an dem weltweiten Konjunkturaufschwung partizipieren. Binnenwirtschaftlich sieht die Lage aber unverändert schwach aus. Die im Januar zurückgegangene Kreditvergabe sowie die enttäuschende Entwicklung der Inlandsnachfrage waren hauptsächlich für den Rückgang des Bruttoinlandsprodukts im vierten Quartal verantwortlich.

Dank der freundlichen Tendenz an den europäischen Aktienbörsen stieg der EURO STOXX 50 im Februar um 2,00 %. Zu den besten Performern zählten der deutsche und der französische Markt. Getragen wurde die Aufwärtsbewegung von den anhaltend günstigen Wirtschaftsnachrichten und den alles in allem guten Unternehmensergebnissen. Als im Zuge der Proteste in Nordafrika und im Nahen Osten die Aufwärtsbewegung ins Stocken geraten war, kam u. a. die Sorge über die Inflationsentwicklung auf. Indizes in Europa signalisierten zuletzt nämlich aufgrund der höheren Ölpreise zunehmenden Preisdruck. In diesem Zusammenhang und vor dem Hintergrund der soliden Konjunktorentwicklung wuchs die Unsicherheit über den geldpolitischen Kurs der EZB. Aber auch an den wichtigsten europäischen Aktienmärkten vermochten diese Unsicherheitsfaktoren nicht mehr als eine kleine Konsolidierung auszulösen.

LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Historische Wertentwicklung

Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. **Darüber hinaus wurde der Ausgabeaufschlag im ersten dargestellten Zwölfmonatszeitraum berücksichtigt.** Weiterhin ist zu beachten, dass durch die Fondsverwaltung Depotkosten entstehen können, die das dargestellte Ergebnis schmälern.

Wertentwicklung seit Auflegung*

LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Performance- und Risikokennzahlen*

Performance	kumuliert	p.a	Risiko	3 Jahre
1 Jahr	11,89%	11,89%	Volatilität	24,7925%
3 Jahre	9,02%	2,92%	Information Ratio	-0,0981
5 Jahre	5,01%	0,98%	Sharpe Ratio	-0,0085
10 Jahre	62,56%	4,98%	Beta	1,3064
Daten per 05.04.2011			Jensen Alpha	-0,91
			Treynor Ratio	-0,1616
			Value at Risk (99%, 10 Tage, 300 hist. Bewertungstage)	7,34% per 28.03.2011
			Daten per 28.02.2011	

Quelle: DPG, eigene Berechnungen

Portfoliostruktur

Größte Branchenpositionen

Investitionsgüter	10,08%
Versicherung	9,21%
Energie	8,91%
Grundstoffe	8,21%
Pharma	7,76%

Daten per 31.03.2011

LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Stammdaten

WKN:	977479	Mindestanlage einmalig:	500,00 EUR
ISIN:	DE0009774794	Mindestanlage Sparplan:	25,00 EUR
Auflegedatum:	01.10.1996	VL-fähig:	Ja
Fondsvolumen (in Mio):	1.696,76 EUR	Ertragsverwendung:	Thesaurierung jährlich Ende Dezember
Fondswährung:	EUR	Mindestanl. Auszahlplan:	10.000,00 EUR
Erstausgabepreis:	52,50 DM	Verwaltungsvergütung p.a.:	1,65%
Ausgabepreis:	95,55 EUR	TER:	1,81%
Rücknahmepreis:	91,00 EUR	per Geschäftsjahr:	01.01.2010 bis 31.12.2010
Ausgabeaufschlag:	5,00%	Pauschalgebühr:	0,20%
Daten per:	05.04.2011		

Ratings / Auszeichnungen per 28.02.2011

Morningstar Kategorie:

Aktien weltweit Standardwerte Value

Haftungsausschlussklärung für das Morningstar Rating TM: Das urheberrechtlich geschützte Morningstar Rating von Fonds, die in Europa zum öffentlichen Vertrieb registriert sind, wird auf der Grundlage der Darstellung des Nutzens, den ein Anleger aus der Rendite eines Fonds zieht, ermittelt. Das Rating spiegelt die vergangene risikoangepasste Wertentwicklung wider und wird jeden Monat neu berechnet. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Ergebnisse dar.

Chancen

- + weltweite Anlagestrategie
- + globale Risikostreuung
- + strukturierter, systematischer Managementansatz
- + überproportionale Kurschancen durch Auswahl unterbewerteter Aktien

Risiken

- Währungskursrisiko
- allgemeine Aktienrisiken
- Konzentration auf bestimmte Aktienkategorien

Hinweise

Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Dies hat zur Folge, dass die Preise der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und nicht garantiert werden können. Die Kosten der Fondsanlage beeinflussen das tatsächliche Anlageergebnis. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Eine performanceabhängige Vergütung wird nicht erhoben. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach BVI-Methode, d. h. ein Ausgabeaufschlag ist in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages (5%) geringer ausfallen.

Weitere Informationen und die gesetzlichen Verkaufsunterlagen erhalten Sie bei Ihrem Berater. Die Vertriebspartner der LBB-INVEST können für die Vermittlung von Fonds der LBB-INVEST den Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise und/oder eine bestandsabhängige Vergütung erhalten. Einzelheiten kann Ihnen Ihre Kundenberaterin/Ihr Kundenberater mitteilen. Alle Angaben in diesem Factsheet dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und stellen keine Anlageberatung dar.

Landesbank Berlin Investment GmbH

LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Kurfürstendamm 201, 10719 Berlin
Postfach 11 08 09, 10838 Berlin
Telefon: +49 (30) 245 - 645 00
Telefax: +49 (30) 245 - 645 45

E-Mail: direct@lbb-invest.de
Homepage: <http://www.lbb-invest.de>